Inhaltsverzeichnis

Entunrung 21
1.1 Übersicht Automatisierungssystem S7-1200
1.1.1. SIMATIC S7-1200
1.1.2 Übersicht STEP 7 Basic 24
1.1.3 Drei Programmiersprachen
1.1.4 Bearbeitung des Anwenderprogramms
1.1.5 Datenhaltung im SIMATIC-Automatisierungssystem 29
1.1.6 Bedienen und Beobachten mit Prozessbildern
1.2 Einführung in STEP 7 Basic für S7-1200 31
1.2.1 STEP 7 installieren 31
1.2.2 Automation License Manager
1.2.3 STEP 7 Basic starten
1.2.4 Portalansicht
1.2.5 Informationssystem 33
1.2.6 Die Fenster der Projektansicht 34
1.2.7 Bedienoberfläche anpassen 36
1.3 Ein SIMATIC-Projekt bearbeiten 37
1.3.1 Strukturierte Darstellung der Projektdaten 38
1.3.2 Projektdaten und Editoren für eine PLC-Station 39
1.3.3 Ein Projekt erstellen und bearbeiten 4
1.3.4 Bibliotheken anlegen und bearbeiten 42
2 Automatisierungssystem SIMATIC S7-1200 4:
2.1 Komponenten einer S7-1200-Station 45
2.2 CPU-Baugruppen S7-1200 4-
2.2.1 Onboard-Peripherie
2.2.2 PROFINET-Anschluss 46
2.2.3 Status-Leuchtdioden 4
2.2.4 SIMATIC Memory Card 4
2.2.5 Erweiterungen der CPU-Baugruppe 4
2.3 Signal Modules (SM)
2.3.1 Digitalein-/ausgabebaugruppen
2.3.2 Analogein-/ausgabebaugruppen 5
2.3.3 Eigenschaften der Peripherieanschlüsse 5
2.4 Communication Modules (CM) 55
2.4.1 Punkt-zu-Punkt-Kommunikation
2.4.2 PROFIBUS DP
2.4.3 Aktor/Sensor-Interface 55
2.4.4 GPRS-Übertragung 5.



2.5 Weitere Baugruppen	54
2.5.1 Compact Switch Module (CSM)	54
2.5.2 Power Module (PM)	55
2.0.0 To recupied in basic different formation of the contract	55
2.5.4 Simulator SIM 1274	56
2.6 SIPLUS S7-1200	56
3 Gerätekonfiguration	58
3.1 Einführung	58
3.2 Eine Station konfigurieren	61
	61
	62
	62
3.3 Baugruppen parametrieren	62
	62
3.3.2 Ein- und Ausgabesignale adressieren	64
	66
	66
	67
	67
<u> </u>	68
	68
3.4.2 Stationen vernetzen	69
3.4.3 Teilnehmeradressen in einem Subnetz	71
	72
	74
3.4.6 Ein PROFIBUS-Subnetz projektieren	77
3.4.7 Ein AS-i-Subnetz projektieren	79
• •	
4 Variablen und Datentypen	80
4.1.2 Operandenbereiche Eingänge und Ausgänge	
4.1.3 Operandenbereich Merker	
4.1.4 Operandenbereich Daten	
4.1.5 Operandenbereich temporäre Lokaldaten	
4.2 Adressierung	87
4.2.1 Signalweg	87
4.2.2 Absolute Adressierung eines Operanden	88
4.2.3 Absolute Adressierung eines Operandenbereichs	89
4.2.4 Symbolische Adressierung	90
4.2.5 Adressierung eines Variablenteils	91
4.2.6 Adressierung von Konstanten	91
4.2.7 Indirekte Adressierung	92
4.3 Allgemeines zu Datentypen	94
4 3 1 Übersicht der Datentynen	94

4.3.2 Implizite Datentypkonvertierung	
4.3.3 Variablen überlagern (Datentypsichten)	96
4.4 Elementare Datentypen	97
4.4.1 Bitfolge-Datentypen BOOL, BYTE, WORD und DWORD	
4.4.2 BCD-codierte Zahlen BCD16 und BCD32	
4.4.3 Vorzeichenlose Festpunkt-Datentypen USINT, UINT und UDINT \dots	
4.4.4 Festpunkt-Datentypen mit Vorzeichen SINT, INT und DINT	
4.4.5 Gleitpunkt-Datentypen REAL und LREAL	
4.4.6 Datentyp CHAR	
4.4.7 Datentyp DATE	
4.4.8 Datentyp TIME	
4.4.9 Datentyp TIME_OF_DAY (TOD)	. 104
4.5 Strukturierte Datentypen	. 104
4.5.1 Datentyp DTL	
4.5.2 Zeichenkette STRING	. 105
4.5.3 Datentyp ARRAY	. 107
4.5.4 Datentyp STRUCT	. 107
4.6 Parametertypen	. 110
4.6.1 Parametertypen für IEC-Zeitfunktionen	. 110
4.6.2 Parametertypen für IEC-Zählfunktionen	. 111
4.6.3 Parametertyp VARIANT	. 112
4.6.4 Parametertyp VOID	. 112
4.7 PLC-Datentypen	. 112
4.8 Systemdatentypen	. 114
4.8.1 Systemdatentyp IEC_TIMER	
4.8.2 Systemdatentyp IEC_COUNTER	. 115
4.8.3 Datentyp TCON_Param	. 115
4.8.4 Datentyp TADDR_Param	. 116
4.8.5 Datentyp ErrorStruct	
4.8.6 Datentyp TimeTransformationRule	
4.9 Hardware-Datentypen	. 118
5 Anwenderprogramm bearbeiten	. 120
5.1 Betriebszustände	
5.1.1 Betriebszustand STOP	
5.1.2 Betriebszustand STARTUP	
5.1.3 Betriebszustand RUN	
5.1.4 Remanenzverhalten von Operanden	
5.2 Anwenderprogramm erstellen	
5.2.1 Programmentwurf	
5.2.2 Programmbearbeitung	
5.2.3 Schachtelungstiefe	
5.3 Bausteine programmieren	
5.3.1 Bausteinarten	
5.3.2 Bausteineigenschaften bearbeiten	
5.3.3 Know-how-Schutz einrichten	
U.U.U INIUT HUT UCHUL CHIHICH	. 100

5.3.4 Kopierschutz	136
5.3.5 Bausteinschnittstelle	137
5.3.6 Bausteinparameter programmieren	140
5.4 Bausteine aufrufen	141
5.4.1 Allgemeines zum Aufruf von Codebausteinen	141
5.4.2 Aufruf einer Funktion (FC)	143
5.4.3 Aufruf eines Funktionsbausteins (FB)	144
5.4.4 "Weiterreichen" von Bausteinparametern	146
5.5 Anlaufprogramm	147
5.6 Hauptprogramm	148
5.6.1 Organisationsbausteine für das Hauptprogramm	148
5.6.2 Prozessabbild-Aktualisierung	148
5.6.3 Zykluszeit	149
5.6.4 Reaktionszeit	151
5.6.5 Programmbearbeitung stoppen	152
5.6.6 Uhrzeit	153
5.6.7 Betriebsstundenzähler	157
5.7 Alarmbearbeitung	158
5.7.1 Einführung zur Alarmbearbeitung	158
5.7.2 Verzögerungsalarme	161
5.7.3 Weckalarme	165
5.7.4 Prozessalarme	169
5.7.5 Alarme zur Laufzeit zuordnen	171
5.7.6 Alarme verzögern und freigeben	172
5.8 Fehlerbehandlung, Diagnose	173
5.8.1 Fehlerursachen und Fehlerreaktionen	173
5.8.2 Fehleranzeige mit dem ENO-Ausgang	174
5.8.3 Zeitfehler OB 80	
5.8.4 Lokale Fehlerbehandlung	
5.8.5 Diagnosefunktionen im Anwenderprogramm	
5.8.6 Diagnosealarm OB 82	183
6 Programmeditor	
6.1 Einführung	
6.2 PLC-Variablentabelle	
6.2.1 PLC-Variablentabelle anlegen und bearbeiten	
6.2.2 PLC-Variablen definieren	186
6.2.3 PLC-Variablentabelle editieren	187
6.2.4 PLC-Variablentabelle exportieren und importieren	189
6.2.5 Konstantentabellen	189
6.3 Codebaustein programmieren	190
6.3.1 Einen neuen Codebaustein anlegen	190
6.3.2 Arbeitsbereich des Programmeditors für Codebausteine	192
6.3.3 Bausteineigenschaften für Codebausteine festlegen	
6.3.4 Bausteinschnittstelle programmieren	194
6.3.5 Steuerungsfunktion programmieren	196

6.3.6 Variablen editieren	200
6.3.7 Mit Programmkommentaren arbeiten	201
6.4 Datenbaustein programmieren	202
6.4.1 Einen neuen Datenbaustein anlegen	202
6.4.2 Arbeitsbereich des Programmeditors für Datenbausteine	203
6.4.3 Bausteineigenschaften für Datenbausteine festlegen	204
6.4.4 Datenvariablen deklarieren	204
6.4.5 Datenvariablen in Globaldatenbausteinen eingeben	206
6.5 Bausteine übersetzen	207
6.5.1 Übersetzung starten	207
6.5.2 SCL-Bausteine übersetzen	208
6.5.3 Fehler nach der Übersetzung beheben	209
6.6 Programminformationen	210
6.6.1 Querverweisliste	210
6.6.2 Belegungsplan	212
6.6.3 Aufrufstruktur	214
6.6.4 Abhängigkeitsstruktur	215
6.6.5 Konsistenzprüfung	216
6.6.6 Speicherauslastung der CPU	216
6.7 Sprachen-Einstellung	217
7 Kontaktplan KOP	219
7.1 Einführung	219
7.1.1 Programmieren mit KOP allgemein	219
7.1.2 Programmelemente des Kontaktplans	221
7.2 Programmierung mit Kontakten	
7.2.1 Schließerkontakt und Öffnerkontakt	
7.2.2 Berücksichtigung der Geberart im Kontaktplan	
7.2.3 Reihenschaltung von Kontakten	
7.2.4 Parallelschaltung von Kontakten	
7.2.5 Gemischte Reihen- und Parallelschaltung	
7.2.6 T-Abzweig, offener Parallelzweig im Kontaktplan	
7.2.7 Verknüpfungsergebnis negieren im Kontaktplan	
7.2.8 Flankenauswertung einer Binärvariablen im Kontaktplan	
7.2.9 OK-Kontakt	229
7.2.10 Vergleich-Kontakte	230
7.3 Programmierung mit Spulen	231
7.3.1 Einfache und negierte Spule	232
7.3.2 Setzen- und Rücksetzen-Spule	233
7.3.3 Speicherndes Verhalten durch Selbsthaltung	234
7.3.4 Flankenauswertung mit Impulsausgabe im Kontaktplan	235
7.3.5 Mehrfaches Setzen und Rücksetzen (Bitfeld füllen) im Kontaktplan	235
7.3.6 IEC-Zeitfunktionen im Kontaktplan mit Spulen starten	236
7.4 Programmierung mit Q-Boxen im Kontaktplan	237
7.4.1 Anordnung von Q-Boxen im Kontaktplan	237
7.4.2 Speicher-Boxen im Kontaktplan	

7.4.3 Fl	lankenauswertung des Stromflusses	239
	eispiel Binäruntersetzer im Kontaktplan	240
	C-Zeitfunktionen im Kontaktplan mit Q-Boxen steuern	242
7.4.6 IE	CC-Zählfunktionen mit Q-Boxen steuern	243
7.5 Prog	rammierung mit EN/ENO-Boxen im Kontaktplan	244
	nordnung von EN/ENO-Boxen im Kontaktplan	245
	bertragungsfunktionen im Kontaktplan	246
	rithmetische Funktionen für Zahlenwerte im Kontaktplan	247
7.5.4 A	rithmetische Funktionen für Zeitwerte im Kontaktplan	248
7.5.5 M	lathematische Funktionen im Kontaktplan	249
7.5.6 K	onvertierungsfunktionen im Kontaktplan	250
7.5.7 S	chiebefunktionen im Kontaktplan	251
	ogikfunktionen im Kontaktplan	251
7.5.9 F	unktionen für Zeichenketten im Kontaktplan	252
7.6 Funk	ctionen zur Programmfluss-Steuerung (KOP)	253
	prungfunktionen im Kontaktplan	253
	prungliste im Kontaktplan	254
	prungverteiler im Kontaktplan	255
	austeinende-Funktion im Kontaktplan	256
	austeinaufruf-Funktionen im Kontaktplan	256
8 Funkt	ionsplan FUP	259
	ührung	259
	rogrammieren mit Funktionsplan allgemein	259
	rogrammelemente des Funktionsplans	261
	rammierung von binären Verknüpfungen (FUP)	262
	bfrage auf Signalzustand "1" und auf Signalzustand "0"	263
	erücksichtigung der Geberart im Funktionsplan	264
	JND-Funktion	266
	DER-Funktion	266
	xklusiv-ODER-Funktion	267
	Gemischte binäre Verknüpfungen	268
	'-Abzweig im Funktionsplan	268
	verknüpfungsergebnis negieren im Funktionsplan	269
	lankenauswertung von Binärvariablen im Funktionsplan	
	Gültigkeitsprüfung von Gleitpunktzahlen im Funktionsplan	
	Vergleichsfunktionen im Funktionsplan	271
	grammierung mit Standard-Boxen (FUP)	272
_	Zuweisung und negierte Zuweisung	273
	Setzen- und Rücksetzen-Box	274
	lankenauswertung mit Impulsausgabe im Funktionsplan	274
	Mehrfaches Setzen und Rücksetzen (Bitfeld füllen) im Funktionsplan	275
	EC-Zeitfunktionen im Funktionsplan mit Standardboxen starten	275
	grammierung mit Q-Boxen (FUP)	277
_	Anordnung von Q-Boxen im Funktionsplan	
	Speicher-Boxen im Funktionsplan	

8.4.3	Flankenauswertung des Verknüpfungsergebnisses im Funktionsplan	279
	Beispiel Binäruntersetzer im Funktionsplan	279
8.4.5	lem:lem:lem:lem:lem:lem:lem:lem:lem:lem:	280
	IEC-Zählfunktionen im Funktionsplan	282
8.5 Pro	ogrammierung mit EN/ENO-Boxen (FUP)	283
8.5.1	Anordnung von EN/ENO-Boxen im Funktionsplan	284
8.5.2	Übertragungsfunktionen im Funktionsplan	285
8.5.3	Arithmetische Funktionen für Zahlenwerte im Funktionsplan	286
8.5.4	Arithmetische Funktionen mit Zeitwerten im Funktionsplan	287
8.5.5	Mathematische Funktionen im Funktionsplan	287
8.5.6	Konvertierungsfunktionen im Funktionsplan	288
8.5.7	Schiebefunktionen im Funktionsplan	290
8.5.8	Logikfunktionen im Funktionsplan	290
8.5.9	Funktionen für Zeichenketten im Funktionsplan	291
8.6 Fu	nktionen zur Programmfluss-Steuerung (FUP)	292
8.6.1	Sprungfunktionen im Funktionsplan	292
8.6.2	Sprungliste im Funktionsplan	293
8.6.3	Sprungverteiler im Funktionsplan	294
8.6.4	Bausteinende-Funktion im Funktionsplan	295
8.6.5	Bausteinaufruf-Funktionen im Funktionsplan	296
9 Stru	ictured Control Language SCL	297
	nführung in die Programmierung mit SCL	
	Programmieren mit SCL allgemein	
	SCL-Anweisungen und Operatoren	
	näre Verknüpfungen mit SCL programmieren	
	Abfrage auf Signalzustand "1" und auf Signalzustand "0"	
	Berücksichtigung der Geberart bei SCL	
	UND-Funktion	
	ODER-Funktion	
	Exklusiv-ODER-Funktion	
	Kombinierte binäre Verknüpfungen	
	Verknüpfungsergebnis negieren	
	peicherfunktionen mit SCL programmieren	
	Wertzuweisung einer Binärvariablen	
	Setzen und Rücksetzen	
	Flankenauswertung	
	eit- und Zählfunktionen mit SCL programmieren	
	IEC-Zeitfunktionen	
	IEC-Zählfunktionen	
	gitalfunktionen mit SCL programmieren	
	Übertragungsfunktion, Wertzuweisung einer Digitalvariablen	
	Konvertierungsfunktionen	
	Vergleichsfunktionen	
	Arithmetische Funktionen	
-	Mathematische Funktionen	
2.0.0		

9.5.6 Wortverknüpfungen	317
9.5.7 Schiebefunktionen	317
9.6 Programmfluss mit SCL steuern	318
9.6.1 Mit der Variablen ENO arbeiten	318
9.6.2 EN/ENO-Mechanismus bei SCL	320
9.6.3 Kontrollanweisungen	321
9.6.4 Bausteinfunktionen	
9.7 Arbeiten mit Quelldateien	. 334
9.7.1 Allgemeines Vorgehen	
9.7.2 Einen Codebaustein in der Quelldatei programmieren	. 335
9.7.3 Einen Datenbaustein in der Quelldatei programmieren	
9.7.4 Einen PLC-Datentyp in der Quelldatei programmieren	. 341
10 Basisfunktionen	. 343
10.1 Binäre Verknüpfungen	
10.1.1 Einführung	
10.1.2 Abfrage auf Signalzustand "1" und "0", Abfrageergebnis	
10.1.3 Verknüpfungsergebnis negieren, Kontakt NOT	
10.1.4 Gleitpunkt-Variable testen, OK-Kontakt, OK-Box	
10.1.5 UND-Funktion, Reihenschaltung	
10.1.6 ODER-Funktion, Parallelschaltung	
10.1.7 Exklusiv-ODER-Funktion, Antivalenzfunktion	
10.2 Speicherfunktionen	
10.2.1 Einführung	
10.2.2 Einfache und negierte Spule, Zuweisung	
10.2.3 Einzelnes Setzen und Rücksetzen	
10.2.4 Mehrfaches Setzen und Rücksetzen	
10.2.5 Vorrangiges Setzen und Rücksetzen, Speicher-Boxen	
10.3 Flankenauswertung	
10.3.1 Funktionsweise einer Flankenauswertung	
10.3.2 Flankenauswertung des Verknüpfungsergebnisses	
10.3.3 Flankenauswertung einer Binärvariablen	
10.3.4 Flankenauswertung mit Impulsausgabe	
10.4 Zeitfunktionen	. 359
10.4.1 Einführung	
10.4.2 Impulsbildung TP	
10.4.3 Einschaltverzögerung TON	
10.4.4 Ausschaltverzögerung TOF	. 363
10.4.5 Akkumulierende Einschaltverzögerung TONR	. 364
10.5 Zählfunktionen	
10.5.1 Einführung	. 365
10.5.2 Vorwärtszähler CTU	
10.5.3 Rückwärtszähler CTD	
10 5 4 Vorwärts-Rückwärtszähler CTUD	. 369

11	Digi	talfunktionen	371
11.	1 Üb	ertragungsfunktionen	372
10	1.1.1	Einführung	372
1:	1.1.2	Variable kopieren, MOVE-Box bei KOP und FUP	372
		Zeichenkette kopieren, S_MOVE-Box bei KOP und FUP	
1:	1.1.4	Wertzuweisungen bei SCL	374
1:	1.1.5	Datenbereich kopieren (MOVE_BLK, UMOVE_BLK)	376
		Datenbereich füllen (FILL_BLK, UFILL_BLK)	
1:	1.1.7	Ladespeicher lesen und schreiben (READ_DBL, WRIT_DBL)	377
			379
11.	2 Ve	rgleichsfunktionen	380
		Übersicht	
		Vergleich zweier Variablenwerte	
		Bereichsvergleich	
		ithmetische Funktionen für Zahlenwerte	
			382
		Addition ADD	383
		Subtraktion SUB	
		Multiplikation MUL	
		Division DIV	
		Division mit Rest als Ergebnis MOD	
		Absolutwertbildung ABS	
		Negation NEG	
		Dekrementieren DEC, Inkrementieren INC	
		ithmetische Funktionen für Zeitwerte	
		Einführung	
		Addition T ADD	
		Subtraktion T SUB	
		Differenz T_DIFF	
		Zusammenfassen T_COMBINE	
		athematische Funktionen	
		Einführung	
		Winkelfunktionen SIN, COS, TAN	
		Arcusfunktionen ASIN, ACOS, ATAN	
		Quadrat bilden SQR	
		Quadratwurzel ziehen SQRT	
		Potenzieren zur Basis e EXP	390
		Natürlichen Logarithmus berechnen LN	390
		Nachkommastellen extrahieren FRAC	391
		Potenzieren zu einer beliebigen Basis EXPT	
		nvertierungsfunktionen (Datentypwandlung)	392
		Einführung	392
		Konvertierungsfunktion CONV	393
		Konvertierungsfunktionen für Gleitpunktzahlen	
		Konvertierungsfunktionen SCALE_X und NORM_X	
		Konvertierungsfunktion T_CONV	
	1.0.0	ENOMETER COLUMN GOVERNMENT AND ADDRESS OF THE PROPERTY OF THE	5,0

11.6.6	Konvertierugngsfunktion S_CONV	398
11.6.7	Konvertierungsfunktionen STRG_VAL und VAL_STRG	401
11.6.8	Konvertierungsfunktionen STRG_TO_CHARS und CHARS_TO_STRG .	402
11.6.9	Konvertierungsfunktionen ATH und HTA	405
11.7 Sch	niebefunktionen	405
11.7.1	Einführung	405
11.7.2	Schieben nach rechts (SHR)	407
11.7.3	Schieben nach links (SHL)	408
11.7.4	Rotieren nach rechts (ROR)	408
11.7.5	Rotieren nach links (ROL)	408
	gikfunktionen	
	Einführung	
11.8.2	Wortverknüpfungen (AND, OR, XOR)	409
	Invertieren (INV)	
	Codierfunktionen DECO und ENCO	
11.8.5	Auswahlfunktionen SEL, MUX und DEMUX	411
	Minimumauswahl MIN, Maximumauswahl MAX	
	Begrenzer LIMIT	
	arbeitung von Zeichenketten (Datentyp STRING)	
	Länge einer Zeichenkette ausgeben LEN	
	Zeichenketten zusammenfassen CONCAT	
	Linke Teilzeichenkette ausgeben LEFT	
	Rechte Teilzeichenkette ausgeben RIGHT	
	Mittlere Teilzeichenkette ausgeben MID	
	Teilzeichenkette löschen DELETE	
	Zeichenkette einfügen INSERT	
	Teilzeichenkette ersetzen REPLACE	
11.9.9	Teilzeichenkette finden FIND	420
	echnen mit der CALCULATE-Box bei KOP und FUP	
12 Proc	grammfluss-Steuerung	424
	rungfunktionen	
_	Einführung	
	Absoluter Sprung	
	Bedingter Sprung	
	Sprungliste JMP_LIST	
	Sprungverteiler SWITCH	
	usteinende-Funktion	
	fruf von Codebausteinen	
	Einführung	
	Aufruf einer Funktion FC	
	Aufruf eines Funktionsbausteins FB	
	//ENO-Mechanismus	
	EN/ENO-Mechanismus bei KOP und FUP	
	EN/ENO-Mechanismus bei SCL	
12.4.3	EN/ENO bei Anwender-Bausteinen	. 437

13 Online-Betrieb, Diagnose und Test	439
13.1 Programmiergerät an die PLC-Station anschließen	440
13.1.1 IP-Adressen des Programmiergeräts	440
13.1.2 Das Programmiergerät mit der PLC-Station verbinden	442
13.1.3 Eine IP-Adresse der CPU-Baugruppe zuweisen	443
13.1.4 Den Online-Betrieb einschalten	443
13.2 Projektdaten übertragen	444
13.2.1 Die Projektdaten erstmalig laden	444
13.2.2 Die Projektdaten nachladen	446
13.2.3 Fehlermeldung nach dem Laden	447
13.2.4 Mit der Memory Card arbeiten	447
13.2.5 Bausteine offline/online bearbeiten	450
13.2.6 Bausteine offline/online vergleichen	451
13.2.7 Online-Projekt ohne Offline-Projekt bearbeiten	453
13.2.8 Die Projektdaten aus der CPU zurückladen	454
13.3 Hardware-Diagnose	456
13.3.1 Status-Anzeigen an den Baugruppen	
13.3.2 Diagnose-Informationen	457
13.3.3 Diagnosepuffer	457
13.3.4 Diagnose-Funktionen	459
13.3.5 Online-Tools	459
13.3.6 Weitere Diagnose-Informationen über das Programmiergerät	460
13.4 Anwenderprogramm testen	461
13.4.1 Einführung in das Testen mit Programmstatus	
13.4.2 Programmstatus bei KOP und FUP	
13.4.3 Programmstatus bei SCL	
13.4.4 Beobachten mit der PLC-Variablentabelle	
13.4.5 Datenvariablen beobachten	466
13.4.6 Testen mit Beobachtungstabellen	467
13.4.7 Variablen beobachten mit Beobachtungstabelle	
13.4.8 Variablen steuern mit Beobachtungstabellen	
13.4.9 Peripherieausgänge freischalten und "Steuern sofort"	
13.4.10 Variablen forcen	
14 Dezentrale Peripherie	477
14.1 Einführung, Übersicht	
14.2 PROFINET IO	
14.2.1 Komponenten von PROFINET IO	
14.2.2 Adressen bei PROFINET IO	
14.2.3 PROFINET IO projektieren	
14.2.4 Echtzeit-Kommunikation bei PROFINET IO	
14.3 PROFIBUS DP	
14.3.1 Komponenten von PROFIBUS DP	
14.3.2 Adressen bei PROFIBUS DP	
14.3.3 PROFIBUS DP projektieren	
14.3.4 Systemfunktionen für PROFINET IO und PROFIBUS DP	

14.4 Aktor/Sensor-Interface	496
14.4.1 Komponenten von Aktor/Sensor-Interface	496
14.4.2 AS-i-Master CM 1243-2 projektieren	496
14.4.3 Aktor/Sensor-Interface projektieren	
14.4.4 Schnittstelle zum Anwenderprogramm	499
14.5 Kommunikation über Modbus	
14.5.1 Modbus RTU	500
14.5.2 Modbus TCP	
15 Kommunikation	505
15.1 Übersicht	505
15.2 Open User Communication	508
15.2.1 Grundlagen	
15.2.2 Open User Communication mit TCP und ISO-on-TCP	
15.2.3 Open User Communication mit dem Protokoll UDP	
15.2.4 Kommunikationsfunktionen für die Open User Communication .	
15.2.5 Open User Communication projektieren	
15.2.6 PN-Schnittstelle konfigurieren mit T_CONFIG	
15.3 S7-Kommunikation	
15.3.1 Grundlagen	
15.3.2 Datenstruktur bei einseitigem Datenaustausch	
15.3.3 Kommunikationsfunktionen für den einseitigen Datenaustausch	
15.3.4 S7-Kommunikation projektieren	
15.4 Punkt-zu-Punkt-Kommunikation	
15.4.1 Einführung in die Punkt-zu-Punkt-Kommunikation	
15.4.2 Konfigurieren der Kommunikationsbaugruppe CM 1241	
15.4.3 Punkt-zu-Punkt-Kommunikationsfunktionen	
15.4.4 USS-Protokoll für Antriebe	528
46 87 11 1	E04
16 Visualisierung	
16.1 Einführung in die Visualisierung	
16.1.1 Übersicht HMI Panels in STEP 7 Basic	
16.1.2 Ein Projekt mit einer HMI-Station anlegen	
16.1.3 Querverweise für HMI-Objekte	
16.2 HMI-Variablen und Bereichszeiger anlegen	
16.2.1 Einführung HMI-Variablen	538
16.2.2 Eine HMI-Variable anlegen	539
16.2.3 Einen Bereichszeiger anlegen	540
16.3 Prozessbilder projektieren	542
16.3.1 Einführung in die Projektierung von Prozessbildern	542
16.3.2 Arbeitsfenster für Prozessbilder	
16.3.3 Arbeiten mit Bildebenen	544
16.3.4 Arbeiten mit Vorlagen	544
16.3.5 Arbeiten mit Funktionstasten	
16.3.6 Ein neues Bild anlegen	
16.3.7 Einen Bildwechsel projektieren	

	Arbeiten mit Objekten in Prozessbildern	547
	Bildobjekte zur Laufzeit verändern	548
16.3.10	Basisobjekte für die Bildprojektierung	550
	dien- und Beobachtungsfunktionen	550
16.4.1	Eingabe und Anzeige von Prozesswerten	550
16.4.2	Arbeiten mit Meldungen	553
16.4.3	Arbeiten mit Rezepturen	561
16.4.4	Arbeiten mit der Benutzerverwaltung	566
	II-Projektierung fertigstellen	569
16.5.1	HMI-Projektierung übersetzen (Konsistenzprüfung)	569
16.5.2	Simulation der HMI-Projektierung	569
16.5.3	Projektierung in die HMI-Station laden	570
16.5.4	Wartung der HMI-Station	573
17 Anh	ang	575
17.1 Int	tegrierte und technologische Funktionen	575
17.1.1	High Speed Counter (HSC)	575
17.1.2	Impulsgenerator	581
17.1.3	Technologieobjekte für Motion Control	584
17.1.4	Technologieobjekte für PID Control	589
17.2 Mi	t TeleService über das Telefonnetz koppeln	592
17.3 Te	lecontrol mit CP 1242-7	593
17.4 We	ebserver	595
17.4.1	Webserver aktivieren	595
17.4.2	Web-Informationen auslesen	595
17.4.3	Standard-Webseiten	595
17.5 Da	tenprotokollierung (Data Logging)	597
	Einführung	597
17.5.2	Datenprotokollierung anwenden	598
17.5.3	Funktionen für die Datenprotokollierung	599
Stichwo	ortverzeichnis	601